

Info für die Mitglieder
des Aktionskreises
Lebenswerte Altstadt
Kronberg e.V.

..> Oktober 2002 <..

Kronberger ALTSTADT *Blatt*



**Hallo, liebe
Altstadt-Freunde!**

Meinungsbildung . . .

ist erforderlich, erwünscht und notwendig und doch häufig so schwierig zu vollziehen.

Natürlich wird Meinungsbildung beeinflusst durch Medien, Parteien und Gruppen, deren Interesse sowohl auf der einen wie auf der anderen Seite liegt.

Aber - wird unsere Meinungsbildung nicht häufig doch beeinflusst von denen die am lautesten ihre Interessen vertreten oder denen mit der größten Polemik oder denen mit dem größten Nutzen?

Ich finde, Grundvoraussetzung für eine eigene Meinungsbildung ist eine umfassende und ausführliche Information. Nur wenn Fakten, Daten und Zahlen lückenlos vorhanden sind, kann man zu einer eigenen Meinung kommen und diese dann auch entsprechend vertreten.

Allerdings ist das natürlich häufig die Frage: will man unsere Meinung überhaupt hören oder ist das mit der Meinungsbildung nur Makulatur?

Auf aktuelle Geschehnisse Kronbergs bezogen finde ich, sollten wir unsere Meinungen - nach Prüfung aller Fakten und Abwägung allen Für und Wider - durchaus kundtun. Wir leben in dieser Stadt und wollen deshalb in wichtigen Punkten auch mitbestimmen.

Ihr

Rückblicke

Geschenke

von Tina Schmidt

Den letzten großen Einsatz der Servicier des Altstadtkreises hatten wir am 28. September.

Der Partnerschaftsverein Le Lavandou feierte sein 30-jähriges Bestehen und wir waren in unserem jetzt schon bekannten Outfit zur Stelle, um kostenlos den Service zu übernehmen.

Diese Geschenke an Kronberger Vereine hatten wir im zurückliegenden Jahr etliche Male „überreicht“ und eine wirklich aktive Gruppe unseres Verein war immer zur Stelle, wenn es hieß: Service Marsch!



Es macht übrigens sehr viel Spaß und es wäre wunderbar, wenn wir mit weiterer Unterstützung rechnen könnten. Bitte rufen Sie mich an; ich kann Ihnen sehr viel dazu erzählen!

WISSEN SIE EIGENTLICH . . .

- ... dass wir beim **MTV-Volkslauf** wiederum mit einer eigenen Gruppe vertreten waren?
- ... dass die Vorbereitungen für **10 Jahre Altstadtkreis** konkrete Formen angenommen haben? Sie können noch mitmachen - rufen Sie an!
- ... dass unsere **Arbeitsgruppe SERVICE** sehr begehrt ist? Leider müssen wir ab und zu **NEIN** sagen - uns fehlen helfende Hände!
- ... dass die **Guldentaler Winzer** anlässlich des Kunst- und Weinmarktes auch die Rebstöcke begutachtet haben und
- ... dass wir im nächsten Jahr die ersten Trauben ernten werden, um den **Roten Regent** zu keltern?
- ... dass Ihr **Jahresbeitrag von € 10** auch eingezogen werden kann? Erteilen Sie uns einfach eine Einzugs-genehmigung und Sie müssen nicht mehr daran denken.
- ... dass der Altstadtkreis auch **Mitglied des Vereinsring Kronberg** ist?

HERZLICH WILLKOMMEN

Als neues Mitglied begrüßen wir sehr herzlich

Alan Vogl

10 Jahre **Aktionskreis Lebenswerte Altstadt** von Cornelia Temmen

Im nächsten Jahr feiern wir unser zehnjähriges Bestehen. Vor zehn Jahren haben wir uns Ziele gesetzt.

Wir haben uns eingesetzt für

die Stadtverschönerung
Grün ist machbar Herr Nachbar
den Erhalt denkmalgeschützter Häuser
für eine dauerhafte Verkehrsberuhigung in der Altstadt
für gleichberechtigtes Leben, Wohnen und Arbeiten in der Altstadt



Fritz-Best-Platz

Wir haben selbst „Hand“ angelegt

am Fritz-Best-Platz
am Kleinen Römerberg
am Tanzhausplätzchen
am Pflingstbörnchen



Kleiner Römerberg

Wir sind für

Bürger für Bürger
Vereine für Vereine
Begegnungen, Diskussionen und Gespräche



Tanzhausplätzchen

Wir zählen auf SIE

bei den Vorbereitungen zum Fest
beim Feiern dieser 10 Jahre und
bei unseren zukünftigen Aktivitäten



So sah das Pflingstbörnchen vor der Renovierung aus

Kronberg und seine Geschichte

von H. W. Schmidt

Am 8. September fand ein Rundgang durch Kronberg statt. Zum Tage des offenen Denkmals führte uns der Altstadtberater Roland Fromme durch die Straßen und Gassen unserer Altstadt.

Das hierfür ein großes Interesse besteht, zeigte die hohe Anzahl der Teilnehmer. Selbst von Außerhalb waren Besucher nach Kronberg gekommen, um diesen Rundgang mit zu machen.

Mit seinem Fachwissen wies Roland Fromme auf besondere Highlights an Gebäuden hin, erklärte Erker, Eingänge mit besonderen Türen, Fachwerk und Fenster. Wusste, welche Merkmale auf Jahreszahlen hinweisen und worauf ein besonderes Augenmerk zu richten ist.



Dabei wurde sicherlich vielen - besonders den Kronbergern - bewusst, wie wichtig es ist, diese Altstadt zu erhalten und weiterhin lebens- und liebenswert zu gestalten.

Roland Fromme hat mit dieser Auswahl zum Tag des offenen Denkmals jedenfalls wieder eine glückliche Hand bewiesen.

Weinberg im Rathausgarten

von Wolfgang Haas

Allen „Unkenrufen“ zum Trotz: der Weinberg im Rathausgarten - im Mai 2000 von einigen aktiven Altstadtfreunden im Zusammenwirken mit Winzern aus Guldental angelegt - entpuppt sich nicht als „Eintagsfliege“. Dass sich unser Weinberg so gut entwickeln konnte, ist fest mit zwei Namen verbunden: Manfred Bremen und Wilhelm Henrich.



Mit Liebe und Hingabe widmen sich die beiden Altstadtkreismitglieder der regelmäßigen Hege und Pflege unterstützt von einigen weiteren fleißigen Händen. Damit leisten sie gleichzeitig aktiven Beitrag zur Umweltpflege und tragen darüber hinaus entscheidend dazu bei, dass Weinbau in unserer Stadt - wenn auch in bescheidenem Umfang - wieder aufleben konnte.

Bestätigung für die häufig schweißtreibende Arbeit bekamen sie kürzlich durch Nils Schneider, Winzer aus Guldental und ebenfalls Altstadtkreismitglied, der bei seinem Besuch in Kronberg die Öchslegrade gemessen hat und feststellte, dass 89 Grad Öchsle für die Lage beachtlich seien. Damit ist der *Rote Regent* aus unserem Weinberg auf dem besten Wege, die Güte eines „Qualitätsweines“ zu erlangen.



In den kommenden Wochen werden unsere „Ehrenwinzer“ den Weinberg winterfest machen, ehe dann im späten Herbst bzw. zeitig im Frühjahr der Pflegeschnitt ansteht. Dann im Frühjahr Boden lockern, Unkraut jäten, Blattwerk stutzen - Arbeit ist angesagt! Für weitere helfende Hände wären die Beiden schon sehr froh. Haben Sie etwas Zeit übrig, wollen Sie Bewegung - dann machen Sie mit. Sie gehören dann ebenfalls zu den wenigen „Winzern“ in Kronberg.

Liebe Mitglieder,

bitte denken Sie daran den Jahresbeitrag von 10,00 Euro zu überweisen, falls es nicht schon geschehen ist. Gerne kann ich Ihnen auch eine Einzugsermächtigung zusenden – rufen Sie mich einfach an. Spenden sind absetzbar – wenn Sie möchten – wir freuen uns!

Ihre
Cornelia Jung, Kassiererin – Telefon 06173/940910

Unsere Bankverbindung:
Taunus-Sparkasse Kronberg
BLZ: 512 500 00
Konto-Nr.: 55 001 510

IDEENBÖRSE

Platz für I H R E Vorschläge:

✂ Senden Sie uns Ihre Vorschläge zu!

Impressum:

Herausgeber: Aktionskreis Lebenswerte Altstadt e.V.
Vorsitzende: Hans-Willi Schmidt u. Cornelia Temmen
Redaktion: Hans-Willi Schmidt
Postanschrift: Dopfesstr. 17
61476 Kronberg
Telefon: 0 61 73 / 18 04
Fax: 0 61 73 / 18 04
Auflage: 300 Stück
Layout und Druck: © WeKo, 01.07.2002
Kronberger Altstadt Blatt erscheint ¼ jährlich

TERMINE

- 19.10.2002 **Apfelmarkt** - Berliner Platz
- 26.+27.10.2002 **Kürbisfest** - Burg Kronberg
- 17.11.2002 **Martinsmarkt** - Haus Altkönig
- ab 25.11.2002 **Weihnachtsausstellung** - Stadthalle
- 07.+08.12.2002 **Weihnachtsmarkt** - Altstadt, Burg



Hier treffen wir uns jeden letzten Montag des Monats zu unserem Altstadttreffen. KOMMEN SIE!